



# Metamorphose

vom linear-Bewußtsein zum Mono-Polaren Bewußtsein

oder

von der Dualität zu sphärischem Erkennen

Wie das zu beschreiben ist?

Lineares Denken, kann mittels bi-polarer Dualität umschrieben werden.

Der linear-Denkende befindet sich dabei in einer Art Bewußtseins-Tunnel.

Er ist sich seiner spährischen Auffassungsgabe nicht bewußt.

Das Spectrum zwischen Schwarz und Weiß, würde ein Linear-Denker als  
Grau-Töne benennen.

Bei sphährischer Betrachtungsweise wird Schwarz als "Dunkel" und "Weiß" als  
Licht (hell) erkannt.

Zwischen "Schwarz" und "Weiß", also "Dunkel" und "Hell" wird somit das complete  
Farbspectrum gedanklich ermöglicht.

Bei dem Versuch das darzustellen werden alle Farb-Töne 2D (2-dimensional), also  
innerhalb eines Kreises, die Kreisfläche füllend, dargestellt.

Bei sphä(h)rischer Betrachtungsweise klingt zum Farbton auch die Leuchtkraft an

siehe ebenso die Dimension "Durchlichtigkeit": Opaquizität versus Transparenz

^

^

